

Bielefeld

Amt für soziale Leistungen
- Sozialamt -

Neues Pflegerecht in NRW

**Unter besonderer Berücksichtigung der Veränderungen des
Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG)**

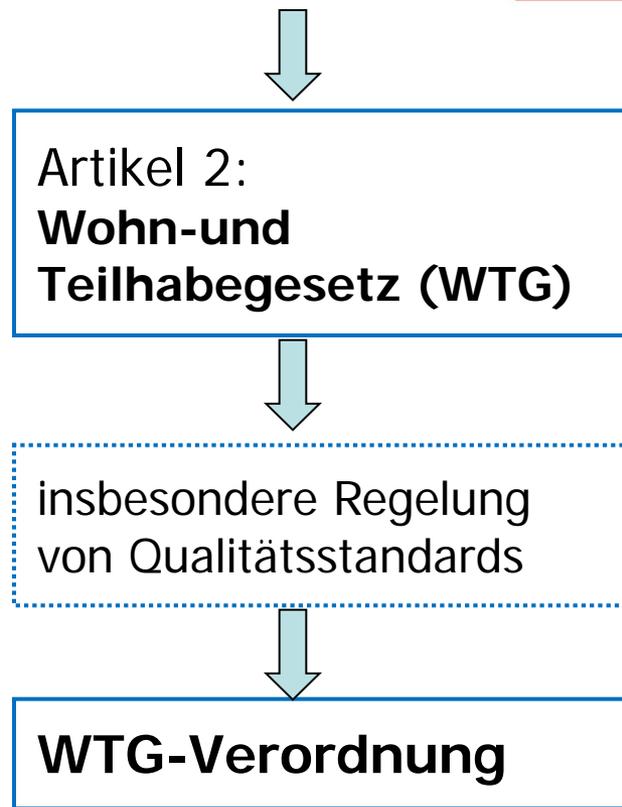
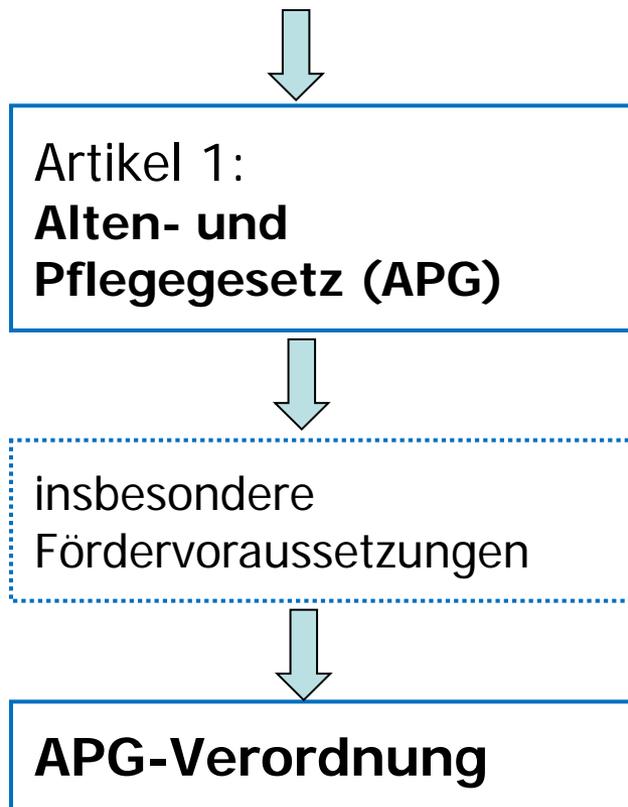
GEPA NRW ...

Gesetz zur Entwicklung und Stärkung

einer demographiefesten, teilhabeorientierten Infrastruktur

**und zur Weiterentwicklung und Sicherung der Qualität von
Wohn- und Betreuungsangeboten**

**für ältere Menschen, pflegebedürftige Menschen, Menschen mit
Behinderungen und ihre Angehörigen**



Wichtigste Themen:

- **Rolle der Kommunen (z. B. Bedarfsplanung)**
- **Qualitätsentwicklung und Finanzierung der Betreuungseinrichtungen**
- **Pflegende Angehörige**
- **Beratung**
- **Weitere Ansätze für Quartiersgestaltung**
- **Landesförderplan Alter und Pflege**
- **Altenberichterstattung**

Ziele der WTG-Reform

- **Teilhabe, Selbstbestimmung und Versorgungssicherheit von pflegebedürftigen und behinderten Menschen sollen gestärkt werden**
- **Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen und die Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen sollen umgesetzt werden**
- **Hemmnisse für die Entwicklung zukunftsorientierter und flexibler Wohn- und Betreuungsangebote im Quartier sollen abgebaut werden**
- **Verfahren sollen vereinfacht und die Bürokratieeffizienz gesteigert werden**

Allgemeiner Teil des Gesetzes:

Regelungen, die für alle Wohn- und
Betreuungsangebote gelten, z. B.

- **Vorbehaltsaufgaben für Fachkräfte**
- **Erweiterte Qualifikationserfordernisse für
Einrichtungsleitungen mit Übergangsfristen zur
Nachqualifizierung**
- **Stärkere Anforderung an Teilhabeförderung**
- **Konzepte zur Vermeidung von
freiheitsbeschränkenden oder
freiheitsentziehenden Maßnahmen und zur
Gewaltprävention**

Besonderer Teil des Gesetzes:

**Abkehr vom einheitlichen Einrichtungsbegriff und
Differenzierung nach Einrichtungstypen**

**Regelungen, die am jeweiligen Einrichtungstyp
ausgerichtet sind**

Einrichtungstypen

Bielefeld

Amt für soziale Leistungen

- Sozialamt -

**Einrichtungen mit
umfassendem
Leistungsangebot**

**Wohngemeinschaften
mit
Betreuungsleistungen**

Servicewohnen

**Ambulante
Dienste**

Gasteinrichtungen

...Hospize, Kurzzeitpflege,
Tages- und
Nachtpflegeeinrichtungen

Wesentliche Änderungen

- **Nach Leistungstyp abgestufte, passgenauere Qualitätsvorgaben und Anforderungen an Prüfverfahren**
- **Anzeigeverpflichtung für alle WTG-Angebote**
 - **Neue Angebote spätestens zwei Monate vor vorgesehener Betriebsaufnahme**
 - **Bestandsangebote, die bisher nicht unter dem Geltungsbereich des Gesetzes fielen bis 30.06.2015**

Wesentliche Änderungen

- **Grundsatzqualifikationen für Einrichtungsleitungen sowohl im pflegerischen als auch im personal- und betriebswirtschaftlichen Bereich**
- **Vorbehaltsaufgaben für Fachkräfte**
- **Konzepte zur Vermeidung von freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen**
- **Konzepte zur Gewaltprävention**

Qualitätssicherung

Die zuständige Behörde nach dem Wohn- und Teilhabegesetz (Heimaufsicht) bleibt zentrale Qualitätssicherungsbehörde.

- Regelprüfungen zur Überwachung
- Flexibilisierung der Prüfrhythmen
- Neuer Rahmenprüfkatalog
- Veröffentlichung von Prüfberichten
- Vereinbarung zur besseren Kooperation WTG-Behörde/MDK

Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot

- **34 Alten-/Pflegeeinrichtungen**
- **55 Einrichtungen der Eingliederungshilfe**
- **Regelprüfungen grundsätzlich jährlich, Verlängerung der Prüfintervalle auf zwei Jahre möglich, wenn in der letzten Prüfung keine wesentlichen Mängel festgestellt wurden**
- **Anlassprüfungen bei Beschwerden**

Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen

Differenzierung nach

- Anbieterverantworteten Wohngemeinschaften
- Selbstverantworteten Wohngemeinschaften

derzeit 29 anbieterverantwortete Wohngemeinschaften am
Markt

Statusprüfung Selbstverantwortetheit in einem Fall

Regelprüfungen in anbieterverantworteten WG's
grundsätzlich jährlich, Verlängerung des Prüfindtervals auf
zwei Jahre möglich

Servicewohnen

- **Wohnungsmiete + Betreuungspauschale für allgemeine Unterstützungsleistungen, wie z. B. Hausmeisterdienste, Notrufdienste o. ä.
Zusatzleistungen ansonsten aber frei wählbar**
- **in Bielefeld ca. 45 Angebote**
- **Statusprüfung durch WTG-Behörde bei Bekanntwerden, ansonsten keine Regelprüfung**

Ambulante Dienste

- **in anbieterverantworteten Wohngemeinschaften
Regelprüfungen der WTG-Behörde im Rahmen der
Prüfungen in den Wohngemeinschaften**
- **in selbstverantworteten Wohngemeinschaften
nur anlassbezogene Prüfungen durch die
Heimaufsicht mit vorrangigem Prüfrecht des MDK**
- **soweit sie außerhalb von Wohngemeinschaften
tätig sind
Prüfung durch die Heimaufsicht als allgemeine
Ordnungsbehörde im Rahmen der Gefahrenabwehr**
- **in Bielefeld ca. 55 Pflegedienste + Anbieter von
Leistungen der Eingliederungshilfe**

Gasteinrichtungen

- Hospize
1 Angebot in Bielefeld
- Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege
15 Tagespflegeeinrichtungen am Markt
weitere sind geplant
- Kurzzeitpflegeeinrichtungen
2 solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtungen

Regelprüfungen durch die WTG-Behörde alle drei Jahre
Anlassprüfungen bei Beschwerden

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen

www.mgepa.nrw.de/pflege/rechtsgrundlagen_2014/FAQ_GEPA/index.php

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**